

Bitte unbedingt eintragen!! Auch wenn Sie nicht mehr angefragt werden möchten !! Sonst können wir Sie nicht zuordnen und aus unseren Verteiler herausnehmen!!

K & W Bau GmbH; August-Bebel-Straße 17; 06188 Landsberg

Bieterstempel:



**Schlüsselfertiges Bauen
Fassadendämmarbeiten
Trockenbau-, Maurer-,
Putz- und Betonarbeiten**

Landsberg, den 17.02.2026

Angebotsanfrage

BV : Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103 Leipzig - WDVS Fassade

| >> für Gewerk | : Sonnenschutz |
|---------------------------------------|---|
| LV-Nr. | : 26-00120 |
| Ausführungszeit verbindl. | : 04.05.2026 - 17.11.2028 (gesamte Maßnahme !!) |
| – Bindefrist bis Hauptauftraggeber | : Analog Ausführungszeit zzgl. 3 Monate : Staatsbetrieb SIB Zentrale |

Abgabetermin : >> 02.03.2026 bis 09.00 Uhr !! <<

Rücksendung an:

>> email.: info@kwbau.de (als GAEB bzw. pdf) <<

Ihre Kontaktdaten haben wir von Ihrer Internetseite bzw. den Internetseiten Ihrer Handwerkskammer. Falls Sie in Zukunft keine Anfragen in dieser Art und für dieses Gewerk mehr von uns erhalten wollen, oder falls Sie Anfragen von anderen Gewerken haben möchten, so gehen Sie über den Link in der zu gesendeten email auf Ihr Konto. Dort könnten sie entweder Ihr Konto löschen oder Ihre Gewerkeanfragen bearbeiten.

Im Voraus Danke für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr K&W Bau GmbH

Anfrage für Sonnenschutz

26-00120

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

0. ALLGEMEINE STANDARDBESCHREIBUNG

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.1 Ort

Die Baustelle "Institutsgebäude" der Veterinärmedizinischen Fakultät gehört zur Universität Leipzig und befindet sich im Südosten von Leipzig - An den Tierkliniken 1. Die Anfahrt kann über das öffentliche Straßennetz erfolgen.

Die Baustelle bzw. der Baustellenbereich befindet sich an einem genutzten Gebäude der Universität Leipzig. Ein besonderes Augenmerk ist auf die Ordnung und die Sauberkeit der Baustelle bzw. um die Baustelle herum zu legen. Durch die andauernde Nutzung des Gebäudes ist dem erhöhten Personenverkehr im Bereich / Umfeld der Baustelle Rechnung zu tragen.

0.1.2 Angaben zur Baustelleneinrichtung

Flächen für Baustelleneinrichtungen, Lagerflächen und Abfallcontainer werden im Außenbereich (Hof) nur in begrenztem Umfang zur Verfügung gestellt. Diese Flächen sind teilweise nicht befestigt. Es ist darauf zu achten, dass aufgrund der beschränkten Platzkapazitäten nur eine eingeschränkte Lagerung von Baumaterial möglich ist. Vor Beginn der Bauarbeiten sind die zur Lagerung vorgesehene Flächen zu begutachten und zu dokumentieren. Parkplätze werden auf dem Gelände nicht zur Verfügung gestellt.

0.1.3 Beschäftigung von Arbeitskräften

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die geltenden Sicherheitsbestimmungen der Berufsgenossenschaft und der Versicherungen einzuhalten sowie das Personal angemessen zu belehren.

0.1.4 Richtlinien

Es gelten für alle Gewerke und Produkte die dazugehörigen Richtlinien und DIN-Vorschriften sowie die Verlege- und Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller und deren Fachverbänden, die anerkannten Regeln der Technik, die UVV und die VOB B und C (neuester Stand).

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.1 Bauschutt

Der durch die Leistung des AN entstehende Bauschutt ist vom Auftragnehmer kontinuierlich aus dem Gebäude zu transportieren, in Containern zwischenzulagern und turnusmäßig zu entsorgen. Der gesamte Bauschutt und sämtliches Abbruchmaterial wird Eigentum des AN. Insbesondere ist eine tägliche Reinigung der von Umbau betroffenen Bereiche zu gewährleisten. Dies betrifft insbesondere Flächen in der Umgebung die für Material- und Schuttlagerung genutzt werden.

0.2.2 Hinweise zum Angebot

Bei der Erarbeitung und Abgabe des Angebotes sind folgende Hinweise zu beachten:

- Aufwendungen für die Baustelleneinrichtung sind in die Einheitspreise einzurechnen.
- Erforderliche Stundenlohnleistungen bedürfen der besonderen Anordnung durch den AG.

0.2.3 Ausführung

Es dürfen nur ausgereifte und zugelassene dem Stand der Technik entsprechende Konstruktionen und Bausysteme angeboten werden. Die Leistungen sind so

Anfrage für Sonnenschutz

26-00120

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

anzubieten, dass eine fachgerechte, solide, dauerhafte, den Regeln der Technik entsprechende Ausführung gewährleistet ist. Der AG ist berechtigt, die Übernahme von Leistungen zu verweigern bzw. den kostenlosen unverzüglichen Austausch zu verlangen, wenn der AN bewusst oder unbewusst für Änderungen und Abweichungen auch geringfügiger Art die Einholung der Genehmigung versäumt hat. Die Erbringung der Leistung erfolgt in 3 Bauschnitten.

Bauabschnitt 1 - Bauteil Südwest, Südost

Bauabschnitt 2 - Innenhof

Bauabschnitt 3 - Bauteil Nordwest, Nordost

Ein vorläufiger Bauablaufplan wird bei Auftragerteilung übergeben.

0.2.4 Einschränkungen bei der Ausführung

Die auszuführenden Arbeiten sind immer nur im abgesicherten Baustellenbereich zu bearbeiten. Die zu erbringenden Leistungen sind bei laufenden Betrieb der Tierklinik auszuführen und bedürfen deshalb einer besonderen Ordnung und Sicherheit. Lärmintensive Arbeiten, wie Bohren und Sägen sind in den Kernzeiten zwischen 9.00 und 15.00 Uhr nicht zulässig. Alle lauten Arbeiten sind in den wöchentlichen Bauberatungen mit dem Bauherren abzustimmen, da durch Lehrbetrieb und Prüfungen ein planbarer Studienbetrieb gewährleistet sein muss. Auf der Baustelle besteht absolutes Rauch- und Alkoholverbot.

Der AN hat sich über die Lage der Leitungen für Strom, Wasser, Abwasser, Gas, Telefon usw. vor Beginn der Bauarbeiten Gewissheit zu verschaffen.

Die Nutzung eines "Bauradios" ist untersagt. Die im Anhang beiliegenden Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Bauherren gelten übergeordnet und vorrangig den hier beschriebenen Festlegungen.

Die Dämmplatten vorhandenen WDVS Fassade sind laut TRGS 905 in die Kategorie 1 B (krebszeugend) einzuordnen. (siehe Gutachten in der Anlage)

0.3 Baubeschreibung

0.3.1 Angaben zum Gebäude

Das Gebäude des Institutes wurde ca. 1999/2000

errichtet befindet

sich auf dem Gelände der Universität Leipzig.

Das dreigeschossige, U-förmige Gebäude ist freistehend und

teilunterkellert und hat ein Flachdach mit einem aufgesetztem

Technikgeschoss.

Die Gebäudehöhe (WDVS Fassade) beträgt ca. 12,0 m.

Die Dachaufbauten

haben eine Höhe von 3,0 m.

Es ist ca. 47,5 m lang und ca. 41,0 m breit.

Die Außenwände bestehen aus Stahlbeton und sind mit einem

WDVS sowie einem mineralischen Putz verkleidet. Die Geschossdecken sind als Massivdecken ausgeführt worden.

0.3.2 Allgemeines / Durchzuführende Leistungen

Die Baumaßnahme sieht die komplette Erneuerung der Fassaden vor. Die Arbeiten werden bei laufenden

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
 Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

Universitätsbetrieb durchgeführt. Die Maßnahmen beziehen sich auf folgende Gewerke:

- Gerüstbauerarbeiten
- Baustelleneinrichtung
- Abbrucharbeiten
- Putz- und Fassadenarbeiten, WDVS

Es werden 3 Bauabschnitte realisiert, die äußereren Fassaden in 2 Abschnitten und zum anderen die Fassaden im Innenhof, einschließlich der überbauten Bereiche und Brückenbauwerke.

0.3.3 Nebenleistungen

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen nach den Unfallverhütungsvorschriften und den behördlichen Bestimmungen

Zusammenstellung und Übergabe der Dokumentation erfolgt digital.

Aufbau Inhaltsverzeichnis - Baustelleneinrichtung

1. Fachbauleitererklärung und Fachunternehmererklärung
2. Zulassungsbescheinigungen und Übereinstimmungserklärungen
3. Produktinformationen/Datenblätter zu eingebauten Produkten
4. Wartungsanleitung, Reinigungs- und Bedienungs- sowie Pflegeanleitungen,

Die Unterlagen sind dem Bauherrn als pdf-Dateien auf einer DVD zu übergeben.

1 LEISTUNGSVERZEICHNIS FASSADE

101 ABBRUCH- UND DEMONTAGEARBEITEN

10113 Außenjalousie/Raffstore Einzelanlage B 2900mn 6,000 St

Außenjalousie/Raffstore Einzelanlage B 2900mm H 2300mm Behang Alu bandbesch B 80mm mit U Blende Antrieb Elektromotor

Demontage von Sonnenschutzanlagen, außenliegend, mit U Blende aus Aluminium, lackiert

Außenjalousie/Raffstore DIN EN 13659 und DIN V 18073, als Einzelanlage, am Sturz, für das Jalousiepaket verfügbare Breite 140 mm, verfügbare Höhe 200 mm, Einzelbehangbreite 2900 mm, Höhe 2300 mm,

Behang aus Aluminiumlamellen, bandbeschichtet, gewölbt, mit Führungsnippel, wechselseitig an jeder Lamelle, für Schieneführung, Lamellenbreite 80 mm, Farbton nach Standardfächer des AN, an Leiterkordel fixiert, Oberschiene als U-Profil, aus Aluminium, stranggepresst, beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Unterschiene als Hohlprofil, aus Aluminium, stranggepresst,

beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Lamellenführung durch Führungsschiene mit Gleiteinlage, Führungsschiene als Systemschiene, mit Abstandhalter, Standardmaße des Herstellers, aus Aluminium, stranggepresst,

beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Abstand Führungsmittel bis Befestigungsuntergrund über 50 bis 75 mm, Antrieb durch Elektromotor, mit Standard Motor Interface (SMI), Zuleitung und Kupplungsanschluss bauseits, fachgerechte

Trennung der Stromzufuhr durch Steckverbindung, einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230 V AC, Befestigungsuntergrund der Oberschiene Stahlbeton, Befestigungsuntergrund der Führungsschiene Kunststoff, Dämmschichtdicke 100 mm.

Ausführung in allen Geschossen, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche über 5 bis 12 über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes, Gerüst wird beigestellt/ist vorhanden,

Demontage von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
 Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne Untergrundbeschädigung, Außenraffstores nummerieren/kartieren, sammeln, reinigen und fachgerecht für eine Wiedermontage einlagern, in Containern Weg bis 50m, dabei sind die lackierten Flächen mit Vlies zu schützen.

10114 **Außenjalousie/Raffstore Einzelanlage B bis 150** 10,000 St

Außenjalousie/Raffstore Einzelanlage B bis 1500mm H 1700mm Behang Alu bandbesch B 80mm mit U Blende Antrieb Elektromotor Demontage von Sonnenschutzanlagen, außenliegend, mit U Blende aus Aluminium, lackiert Außenjalousie/Raffstore DIN EN 13659 und DIN V 18073, als Einzelanlage, am Sturz, für das Jalousiepaket verfügbare Breite 140 mm, verfügbare Höhe 200 mm, Einzelbehangbreite bis 1500 mm, Höhe 2300 mm, Behang aus Aluminiumlamellen, bandbeschichtet, gewölbt, mit Führungsnippel, wechselseitig an jeder Lamelle, für Schienenführung, Lamellenbreite 80 mm, Farbton nach Standardfächer des AN, an Leiterkordel fixiert, Oberschiene als U-Profil, aus Aluminium, stranggepresst, beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Unterschiene als Hohlprofil, aus Aluminium, stranggepresst, beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Lamellenführung durch Führungsschiene mit Gleiteinlage, Führungsschiene als Systemschiene, mit Abstandhalter, Standardmaße des Herstellers, aus Aluminium, stranggepresst, beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Abstand Führungsmitte bis Befestigungsuntergrund über 50 bis 75 mm, Antrieb durch Elektromotor, mit Standard Motor Interface (SMI), Zuleitung und Kupplungsanschluss bauseits, fachgerechte Trennung der Stromzufuhr durch Steckverbindung, einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230 V AC, Befestigungsuntergrund der Oberschiene Stahlbeton, Befestigungsuntergrund der Führungsschiene Kunststoff, Dämmsschichtdicke 100 mm. Ausführung in allen Geschossen, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche über 5 bis 12 über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerütes, Gerüst wird beigestellt/ist vorhanden, Demontage von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne Untergrundbeschädigung, Außenraffstores nummerieren/kartieren, sammeln, reinigen und fachgerecht für eine Wiedermontage einlagern, in Containern Weg bis 50m, dabei sind die lackierten Flächen mit Vlies zu schützen.

10115 **Außenjalousie/Raffstore Einzelanlage B bis 250** 10,000 St

Außenjalousie/Raffstore Einzelanlage B bis 2500mm H 1700mm Behang Alu bandbesch B 80mm mit U Blende Antrieb Elektromotor Demontage von Sonnenschutzanlagen, außenliegend, mit U Blende aus Aluminium, lackiert Außenjalousie/Raffstore DIN EN 13659 und DIN V 18073, als Einzelanlage, am Sturz, für das Jalousiepaket verfügbare Breite 140 mm, verfügbare Höhe 200 mm, Einzelbehangbreite bis 2500 mm, Höhe 2300 mm, Behang aus Aluminiumlamellen, bandbeschichtet, gewölbt, mit Führungsnippel, wechselseitig an jeder Lamelle, für Schienenführung, Lamellenbreite 80 mm, Farbton nach Standardfächer des AN, an Leiterkordel fixiert, Oberschiene als U-Profil, aus Aluminium, stranggepresst, beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Unterschiene als Hohlprofil, aus Aluminium, stranggepresst, beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Lamellenführung durch Führungsschiene mit Gleiteinlage, Führungsschiene als Systemschiene, mit Abstandhalter, Standardmaße des Herstellers, aus Aluminium, stranggepresst, beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Abstand Führungsmitte bis Befestigungsuntergrund über 50 bis 75 mm, Antrieb durch Elektromotor, mit Standard Motor Interface (SMI), Zuleitung und Kupplungsanschluss bauseits, fachgerechte

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
 Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

Trennung der Stromzufuhr durch Steckverbindung,
 einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230
 V AC, Befestigungsuntergrund der Oberschiene Stahlbeton, Befestigungsuntergrund
 der Führungsschiene Kunststoff, Dämmschichtdicke 100 mm.
 Ausführung in allen Geschossen, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche über 5 bis
 12 über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes, Gerüst wird beigestellt/ist
 vorhanden,
 Demontage von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm
 DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne
 Untergrundbeschädigung,
 Außenraffstores nummerieren/kartieren, sammeln, reinigen und fachgerecht für eine
 Wiedermontage einlagern, in Containern Weg bis 50m, dabei sind die lackierten
 Flächen mit Vlies zu schützen.

| | | | | | |
|-------|--|--------|----|--|--|
| 10116 | Außenjalousie/Raffstore Einzelanlage B bis 300l | 54,000 | St | | |
|-------|--|--------|----|--|--|

Außenjalousie/Raffstore Einzelanlage B bis 3000mm H 1700mm Behang Alu
 bandbesch B 80mm mit U Blende Antrieb Elektromotor
 Demontage von Sonnenschutzanlagen, außenliegend, mit U Blende aus Aluminium,
 lackiert
 Außenjalousie/Raffstore DIN EN 13659 und DIN V 18073, als Einzelanlage,
 am Sturz, für das Jalousiepaket verfügbare Breite 140 mm, verfügbare Höhe 200 mm,
 Einzelbehangbreite bis 3000 mm, Höhe 1700 mm,
 Behang aus Aluminiumlamellen, bandbeschichtet, gewölbt, mit Führungsnippel,
 wechselseitig an jeder Lamelle, für Schieneführung, Lamellenbreite 80 mm, Farbton
 nach Standardfächer des AN, an Leiterkordel fixiert, Oberschiene als U-Profil, aus
 Aluminium, stranggepresst, beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN,
 Unterschiene als Hohlprofil, aus Aluminium, stranggepresst,
 beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Lamellenführung durch
 Führungsschiene mit Gleiteinlage, Führungsschiene als Systemschiene,
 mit Abstandhalter, Standardmaße des Herstellers, aus Aluminium, stranggepresst,
 beschichtet, Farbton nach Standardfächer des AN, Abstand Führungsmitte bis
 Befestigungsuntergrund über 50 bis 75 mm, Antrieb durch Elektromotor, mit Standard
 Motor Interface (SMI), Zuleitung und Kupplungsanschluss bauseits, Trennung der
 Stromzufuhr durch Steckverbindung,
 einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230
 V AC, Befestigungsuntergrund der Oberschiene Stahlbeton, Befestigungsuntergrund
 der Führungsschiene Kunststoff, Dämmschichtdicke 100 mm.
 Ausführung in allen Geschossen, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche über 5 bis
 12 über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes, Gerüst wird beigestellt/ist
 vorhanden,
 Demontage von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm
 DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne
 Untergrundbeschädigung,
 Außenraffstores nummerieren/kartieren, sammeln, reinigen und fachgerecht für eine
 Wiedermontage einlagern, in Containern Weg bis 50m, dabei sind die lackierten
 Flächen mit Vlies zu schützen.

| | | | | | |
|-------|---|--------|---|--|--|
| 10117 | Demontage U Blende von Sonnenschutzanlagen | 45,000 | m | | |
|-------|---|--------|---|--|--|

Demontage U Blende von Sonnenschutzanlagen aus Aluminium, lackiert
 außenliegend, ohne Außenjalousie/Raffstore DIN EN 13659 und DIN V 18073,
 am Sturz befestigt,
 Demontage U Blende von Sonnenschutzanlagen aus Aluminium, lackiert
 außenliegend, ohne Außenjalousie/Raffstore DIN EN 13659 und DIN V 18073,
 am Sturz befestigt, Blendenhöhe bis 250 mm, Breite der Blende bis 200 mm,
 Dämmschichtdicke 100 mm.
 Ausführung in allen Geschossen, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche über 5 bis
 12 über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes, Gerüst wird beigestellt/ist
 vorhanden,

| | | | | | |
|--|--|---|---|---|----------|
| K & W Bau GmbH Mike Kuschfeld D-06188 Landsberg August-Bebel-Strasse 17 | 034602/4560 034602/45625 http://www.kwbau.de kuschfeld@kwbau.de | Geschäftsführer : Frank Weniger Mike Kuschfeld | Amtsgericht Stendal IBAN: DE43 8009 3784 0003 0040 07 HRB 210611 BIC: GENODEF1HAL | Bankverbindung : FA-Steuernummer: 110 105 42946 UST - Ident - Nr.: DE 183 578 630 | Seite: 6 |
|--|--|---|---|---|----------|

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
 Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

Demontage von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm
 DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne
 Untergrundbeschädigung,
 U-Blende der Außenraffstores nummerieren/kartieren, sammeln, reinigen und
 fachgerecht für eine Wiedermontage einlagern, in Containern Weg bis 50m,dabei sind
 die lackierten Flächen mit Vlies zu schützen.

| | | |
|-------------------|------------|---|
| Titelsumme | 101 | ABBRUCH- UND DEMONTAGEARBEITEN |
|-------------------|------------|---|

111 SONNENSCHUTZANLAGEN

11101 **Außenraffstores Einzel-/Gruppenanlagen B bis C** 10,000 St

Außenraffstores Einzel-/Gruppenanlagen B bis 3000mm H 1700mm mit Motor
 Außenjalousie/Raffstore nach DIN EN 13659 und DIN V 18073 mit elektromotorischem
 Antrieb, vor Fenstern, einschl. Einbau hinter Blende, Farbton nach RAL, mit Blende
 aus Aluminium, Befestigungsuntergrund Mauerwerk mit Dämmsschichtdicke 60 mm, im
 Sturzbereich, Einzelbehangbreite bis 3000 mm, Höhe 1700 mm, als Ersatz für eine
 defekte Raffstoreanlage, incl. Entsorgung der defekten Raffstoreanlage.

Die angebotenen Raffstores müssen die Lebensdauerklasse 3 nach DIN EN
 13659:2009-01 (Raffstoren/Außen-Jalousien) erfüllen.

1. Oberschiene

79 mm breit, 51 mm hoch, aus 1,5 mm starkem, stranggepresstem Aluminiumprofil,
 mit lichtechtem Speziallack korrosionsbeständig einbrennlackiert,
 Wendewelle aus elektrolytisch verzinktem Vierkant-Stahlrohr. Wartungsfreie,
 gekapselte, teflonhaltige Lager mit Wenderolle und Bandspule aus Kunststoff,
 Segmentwendung zur Verhinderung der selbsttätigen Verstellung der Lamellen.

Montage Außenwand, mit Unterkonstruktion,

Befestigungsuntergrund Mauerwerk,

2. Lamellen

Behang aus Aluminiumlamellen als Flachlamellen, bandbeschichtet, als
 Sonnenschutz, 80 mm breit, ca. 0,45 mm dick, konkav-konvex-gewölbt, aus
 spezialalgiertem, mit lichtechtem Lack im Spezialverfahren korrosionsbeständig
 einbrennlackiertem Aluminium.

Lamellen mit Federstahl - Effekt zur Verhinderung bleibender Deformationen. Lamellen
 mit Spezialstanzung zur Arretierung der Leiterkordel. Oberste Lamelle verstärkt und
 mit Schutzöse für Aufzugsband versehen.

Alle Lamellenstanzungen mit Schutzösen für Aufzugsband und Seilführung
 ausgekleidet.

Der Behang fährt mit nach außen geschlossenen Lamellen ab und mit nach innen
 geschlossenen Lamellen auf. Farbton nach Angabe des Architekten,

3. Leiterkordel

Polyester - Leiterkordel, mit Kevlar - Einlage, schwarz, in schwerer Sonderausführung,
 mit Doppelstegen. Jede Lamelle wird am oberen Steg der Leiterkordel befestigt.

4. Aufzugsbänder

Spezialbeschichtetes Polyesterband 6 mm breit, schwarz, in witterungsbeständiger
 Ausführung, dehnungs- und schrumpfarm, bruch- und knickfest. Das Aufzugsband
 wird durch nur 5 x 9 mm große Stanzungen geführt, wodurch der Lichteinfall in den
 Innenraum im Bereich der Stanzungen auf ein Minimum reduziert wird. Größere
 Stanzungen sind nicht zulässig.

5. Unterschiene

80 mm breit, 20 mm hoch, als Hohlprofil, aus stranggepresstem Aluminium, mit
 schwarzen Endkappen aus Kunststoff, beschichtet mit Sonderfarbton.

Um ausreichende Torsionssteifigkeit zu gewährleisten sind nicht geschlossene
 Unterschieneprofile bzw. ein Verschließen durch eine aufgeclipste Lamelle nicht
 zulässig.

6. Seitenführung

Windsicherung durch polyamidummantelte Stahldrahtlitze, Durchmesser 3,3 mm, Die
 obere Anbindung der Stahldrahtlitze erfolgt durch ein Edelstahl-Pressfitting mit

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
 Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

mindestens 2000 N Auszugskraft über einen in der Oberschiene fixierten Federspannstopf, um thermisch bedingte Längenänderungen zu kompensieren. Die Stahldrahtlitze läuft durch Stanzungen in den Lamellen, durch die Unterschiene und wird mittels Spannschraube am Spannseilhalter aus Aluminium befestigt. Der Spannseilhalter wird am Fenster oder an der Wand verschraubt.

7. Antrieb / Motor mit SMI Schnittstelle

Verdeckt eingebauter und wartungssamer 230 V-Mittelmotor, 50 Hz, Schutzart IP 54 mit Schutz gegen thermische Überlastung, mit angeflanschtem Planetengetriebe und beidseitigem Wellenabgang, eingebauten Endschaltern und Thermoschutzschalter. Es sind generell nur Motoren mit einstellbarem oberen und unteren Endschaltern einzusetzen.

Der Antrieb muss mit SMI-Schnittstelle gemäß SMI-Spezifikation ausgerüstet sein. Obere und untere Endlage einstellbar, zusätzlicher Schaltfühler für die obere Endlage. Der Antrieb muss eine Drehzahlregelung haben, welche die Schleichdrehzahl und Verfahrdrehzahl lastunabhängig konstant hält. Mit der Schleichdrehzahl wird die Lamelle langsam exakt und ohne Bremsklacken gewendet. Danach erfolgt ein Beschleunigen über Rampen auf Verfahrdrehzahl.

Über die SMI-Schnittstelle muss der Antrieb über serielle digitale Signale mit dem Aktor kommunizieren.

Durch die im Antrieb integrierten Inkrementalgeber und das langsame sanfte Anfahren der Zielposition werden diese exakt erreicht. Über die 5-adrige Anschlussleitung mit Steckverbinder STAK4 erfolgt die Kommunikation und die Stromversorgung. Am Steckverbinder muss die SMI-ID als Barcode und als Ziffernfolge als Klebeetikett 2-fach vorhanden sein. Der Antrieb fährt in verschiedenen Geschwindigkeiten (langsame, leise Lamellenwendung, schnelle Hoch- und Tieffahrt des Behanges). einschl. Lieferung von Kupplungsanschluss und Zuleitung bis zur Motorsteuereinheit, Länge Zuleitung 4 m, einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230 V AC für Gruppenschaltung von drei Außenraffstoren gleichzeitig syncron, mit Anschluss und Verbindung der Elemente.

8. Bedienung

Hochfahren und Tieffahren der Raffstoranlage durch Bedienung eines Schalters. Wenden der Lamellen durch leichtes Antippen der jeweiligen Richtung. Bei Erreichen der oberen und unteren Endlage bewirken die im Motor eingebauten Endschalter das automatische Abschalten des Antriebes.

9. Oberflächenbehandlung

Die Unterschienen und Spannseilhalter sind pulverbeschichtet (mit Farbangabe durch den Architekten) auszuführen.

Die Pulverbeschichtung erfolgt durch ein Polyesterpulver mit einer Schichtdicke von 60 - 120 my. Zur Vorbehandlung wird eine chromfreie Vorbehandlung im No-Rinse Verfahren nach Qualitätsrichtlinie GSB - AI 631 angewendet.

Alle zu beschichtenden Bauteile sind dem Architekten zur Bemusterung vorzustellen.

10. Befestigung

Bei Befestigung der Raffstore auf Holz, Aluminium oder Kunststoff müssen Schrauben mit Dichtbeschichtung zur Verhinderung von Wassereintritt durch Kapillarwirkung eingesetzt werden. Bei Montage auf Holz müssen zusätzlich Edelstahl-Distanzscheiben montiert werden, mit rückseitiger Dämmplatte 20 mm, Montage auf Holzverbreiterung, incl. aller Befestigungsmittel.

11. Blenden als Winkelblenden mit hinterer Aufkantung

Blenden aus gekantetem Aluminium, 2 mm stark, seitlich geschlossen, einschl. Befestigungsbügel. Dieser muss mit einem eindrehbaren Klemmstück versehen sein, um eine perfekte Fixierung zwischen Bügel und Blende herzustellen. Oberfläche pulverbeschichtet, Farbe nach Angabe des Architekten, Blendenhöhe 180 mm, Blendenbreite 130mm

Herstellung, Lieferung und komplete Montage der Raffstore mit Motor gemäß Herstellervorschrift mit Tastern und Verkabelung, die Steuerung ist bereits vorhanden, es sind die neuen Raffstore mit dem neuen Motor an die vorhandene Verkabelung anzuschließen, die vorhandenen Taster sind zu erneuern.

Herstellung, Lieferung und komplete Montage.

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
 Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

| | | | | | |
|-------|---|--------|----|--|--|
| 11102 | Wiedereinbau vorhandene Außenraffstores Einz | 44,000 | St | | |
|-------|---|--------|----|--|--|

Wiedereinbau vorhandene Außenraffstores Einzel-/Gruppenanlagen B bis 3000mm H 1700mm mit Motor

Eingelagerte Außenjalouse/Raffstore nach DIN EN 13659 und DIN V 18073 mit elektromotorischem Antrieb, vor Fenstern, einschl. Einbau hinter Blende, mit Blende aus Aluminium, Befestigungsuntergrund Mauerwerk mit Dämmeschichtdicke 60 mm, im Sturzbereich, Einzelbehangbreite bis 3000 mm, Höhe 1700 mm, wieder fachgerecht montieren.

1. Oberschiene

79 mm breit, 51 mm hoch, aus 1,5 mm starkem, stranggepresstem Aluminiumprofil, mit lichtechtem Speziallack korrosionsbeständig einbrennlackiert, Wendewelle aus elektrolytisch verzinktem Vierkant-Stahlrohr. Wartungsfreie, gekapselte, teflonhaltige Lager mit Wenderolle und Bandschleife aus Kunststoff, Segmentwendung zur Verhinderung der selbsttätigen Verstellung der Lamellen.

Montage Außenwand mit Unterkonstruktion, Befestigungsuntergrund Mauerwerk,

2. Lamellen

Behang aus Aluminiumlamellen als Flachlamellen, bandbeschichtet, als Sonnenschutz, 80 mm breit, ca. 0,45 mm dick, konkav-konvex-gewölbt, aus spezialalgiertem, mit lichtechtem Lack im Spezialverfahren korrosionsbeständig einbrennlackiertem Aluminium.

Lamellen mit Federstahl - Effekt zur Verhinderung bleibender Deformationen.

Alle Lamellenstanzungen mit Schutzösen für Aufzugsband und Seilführung ausgekleidet.

3. Leiterkordel

Polyester - Leiterkordel, mit Kevlar - Einlage, schwarz, in schwerer Sonderausführung, mit Doppelstegen. Jede Lamelle wird am oberen Steg der Leiterkordel befestigt.

4. Aufzugsbänder

Spezialbeschichtetes Polyesterband 6 mm breit, schwarz, in witterungsbeständiger Ausführung, dehnungs- und schrumpfarm, bruch- und knickfest. Das Aufzugsband wird durch nur 5 x 9 mm große Stanzungen geführt, wodurch der Lichteinfall in den Innenraum im Bereich der Stanzungen auf ein Minimum reduziert wird.

5. Unterschiene

80 mm breit, 20 mm hoch, als Hohlprofil, aus stranggepresstem Aluminium, mit schwarzen Endkappen aus Kunststoff, beschichtet, um ausreichende Torsionssteifigkeit zu gewährleisten sind nicht geschlossene Unterschieneprofile bzw. ein Verschließen durch eine aufgeclipste Lamelle nicht zulässig.

6. Seitenführung

Windsicherung durch polyamidummantelte Stahldrahtlitze, Durchmesser 3,3 mm, Die obere Anbindung der Stahldrahtlitze erfolgt durch ein Edelstahl-Pressfitting mit mindestens 2000 N Auszugskraft über einen in der Oberschiene fixierten Federspannstopf, um thermisch bedingte Längenänderungen zu kompensieren. Die Stahldrahtlitze läuft durch Stanzungen in den Lamellen, durch die Unterschiene und wird mittels Spannschraube am Spannseilhalter aus Aluminium befestigt. Der Spannseilhalter wird am Fenster oder an der Wand verschraubt.

7. Antrieb / Motor mit SMI Schnittstelle

Verdeckt eingebauter und wartungssamer 230 V-Mittelmotor, 50 Hz, Schutzart IP 54 mit Schutz gegen thermische Überlastung, mit angeflanschtem Planetengetriebe und beidseitigem Wellenabgang, eingebauten Endschaltern und Thermoschutzschalter.

8. Bedienung

Hochfahren und Tieffahren der Raffstoranlage durch Bedienung des Schalters.

9. Oberflächenbehandlung

Die Unterschienen und Spannseilhalter sind pulverbeschichtet.

10. Befestigung

Bei Befestigung der Raffstore auf UK, Aluminium oder Kunststoff müssen Schrauben mit Dichtbeschichtung zur Verhinderung von Wassereintritt durch Kapillarwirkung eingesetzt werden. Bei Montage auf Holz müssen zusätzlich Edelstahl-Distanzscheiben montiert werden, mit rückseitiger Dämmplatte 20 mm, Montage auf Holzverbreiterung, incl. aller Befestigungsmittel.

11. Blenden als Winkelblenden mit hinterer Aufkantung

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
 Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

Blenden aus gekantetem Aluminium, 2 mm stark, seitlich geschlossen, einschl. Befestigungsbügel. Dieser muss mit einem eindrehbaren Klemmstück versehen sein, um eine perfekte Fixierung zwischen Bügel und Blende herzustellen. Oberfläche pulverbeschichtet, Farbe nach Angabe des Architekten, Blendenhöhe bis 250 mm, Blendenbreite 200mm
 Komplette Montage der eingelagerten Raffstoreanlagen mit Motor gemäß Herstellervorschrift mit Verkabel und Hirschmannkupplung, es sind die Raffstore an die vorhandene Verkabelung anzuschließen,

| | | | | | |
|-------|---|--------|----|--|--|
| 11103 | Wiedereinbau vorhandene Außenraffstores Einz | 10,000 | St | | |
| | Wiedereinbau vorhandene Außenraffstores Einzel-/Gruppenanlagen B bis 2500mm H 1700mm mit Motor | | | | |
| | Eingelagerte Außenjalousie/Raffstore nach DIN EN 13659 und DIN V 18073 mit elektromotorischem Antrieb, vor Fenstern, einschl. Einbau hinter Blende, mit Blende aus Aluminium, Befestigungsuntergrund Mauerwerk mit Dämmschichtdicke 60 mm, im Sturzbereich, Einzelbehangbreite bis 2500 mm, Höhe 1700 mm, wieder fachgerecht montieren. | | | | |
| | 1. Oberschiene | | | | |
| | 79 mm breit, 51 mm hoch, aus 1,5 mm starkem, stranggepresstem Aluminiumprofil, mit lichtechtem Speziallack korrosionsbeständig einbrennlackiert, Wendewelle aus elektrolytisch verzinktem Vierkant-Stahlrohr. Wartungsfreie, gekapselte, teflonhaltige Lager mit Wenderolle und Bandspule aus Kunststoff, Segmentwendung zur Verhinderung der selbsttätigen Verstellung der Lamellen. Montage Außenwand mit Unterkonstruktion, Befestigungsuntergrund Mauerwerk, | | | | |
| | 2. Lamellen | | | | |
| | Behang aus Aluminiumlamellen als Flachlamellen, bandbeschichtet, als Sonnenschutz, 80 mm breit, ca. 0,45 mm dick, konkav-konvex-gewölbt, aus spezialalgiertem, mit lichtechtem Lack im Spezialverfahren korrosionsbeständig einbrennlackiertem Aluminium. | | | | |
| | Lamellen mit Federstahl - Effekt zur Verhinderung bleibender Deformationen. Alle Lamellenstanzungen mit Schutzösen für Aufzugsband und Seilführung ausgekleidet. | | | | |
| | 3. Leiterkordel | | | | |
| | Polyester - Leiterkordel, mit Kevlar - Einlage, schwarz, in schwerer Sonderausführung, mit Doppelstegen. Jede Lamelle wird am oberen Steg der Leiterkordel befestigt. | | | | |
| | 4. Aufzugsbänder | | | | |
| | Spezialbeschichtetes Polyesterband 6 mm breit, schwarz, in witterungsbeständiger Ausführung, dehnungs- und schrumpfarm, bruch- und knickfest. Das Aufzugsband wird durch nur 5 x 9 mm große Stanzungen geführt, wodurch der Lichteinfall in den Innenraum im Bereich der Stanzungen auf ein Minimum reduziert wird. | | | | |
| | 5. Unterschiene | | | | |
| | 80 mm breit, 20 mm hoch, als Hohlprofil, aus stranggepresstem Aluminium, mit schwarzen Endkappen aus Kunststoff, beschichtet, um ausreichende Torsionssteifigkeit zu gewährleisten sind nicht geschlossene Unterschieneprofile bzw. ein Verschließen durch eine aufgeclipste Lamelle nicht zulässig. | | | | |
| | 6. Seitenführung | | | | |
| | Windsicherung durch polyamidummantelte Stahldrahtlitze, Durchmesser 3,3 mm, Die obere Anbindung der Stahldrahtlitze erfolgt durch ein Edelstahl-Pressfitting mit mindestens 2000 N Auszugskraft über einen in der Oberschiene fixierten Federspannkopf, um thermisch bedingte Längenänderungen zu kompensieren. Die Stahldrahtlitze läuft durch Stanzungen in den Lamellen, durch die Unterschiene und wird mittels Spannschraube am Spannseilhalter aus Aluminium befestigt. Der Spannseilhalter wird am Fenster oder an der Wand verschraubt. | | | | |
| | 7. Antrieb / Motor mit SMI Schnittstelle | | | | |
| | Verdeckt eingebauter und wartungssamer 230 V-Mittelmotor, 50 Hz, Schutzart IP 54 mit Schutz gegen thermische Überlastung, mit angeflanschtem Planetengetriebe und beidseitigem Wellenabgang, eingebauten Endschaltern und Thermoschutzschalter. | | | | |

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

| | | |
|--------------|----------------|--|
| Objekt : | 25A70385 | Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103 |
| Bearbeiter : | Mike Kuschfeld | Leipzig - WDVS Fassade |
| Position | Text | Menge EH EH-Preis Betrag in EUR |

8. Bedienung

Hochfahren und Tieffahren der Raffstoranlage durch Bedienung des Schalters.

9 Oberflächenbehandlung

Die Unterschienen und Spannseilhalter sind pulverbeschichtet.

10. Befestigung

Bei Befestigung der Raffstore auf UK, Aluminium oder Kunststoff müssen Schrauben mit Dichtbeschichtung zur Verhinderung von Wassereintritt durch Kapillarwirkung eingesetzt werden. Bei Montage auf Holz müssen zusätzlich Edelstahl-Distanzscheiben montiert werden, mit rückseitiger Dämmplatte 20 mm, Montage auf Holzverbreiterung, incl. aller Befestigungsmittel.

11. Blenden als Winkelblenden mit hinterer Aufkantung

Blenden aus gekantetem Aluminium, 2 mm stark, seitlich geschlossen, einschl. Befestigungsbügel. Dieser muss mit einem eindrehbaren Klemmstück versehen sein, um eine perfekte Fixierung zwischen Bügel und Blende herzustellen. Oberfläche pulverbeschichtet, Farbe nach Angabe des Architekten, Blendenhöhe bis 250 mm, Blendenbreite 200mm

Komplette Montage der eingelagerten Raffstoreanlagen mit Motor gemäß Herstellervorschrift mit Verkabel und Hirschmannkupplung, es sind die Raffstore an die vorhandene Verkabelung anzuschließen,

| | | | | |
|-------|---|--------|----|--|
| 11104 | Wiedereinbau vorhandene Außenraffstores Einz | 10,000 | St | |
|-------|---|--------|----|--|

Wiedereinbau vorhandene Außenraffstores Einzel-/Gruppenanlagen B bis 1500mm H 1700mm mit Motor

Eingelagerte Außenjalouse/Raffstore nach DIN EN 13659 und DIN V 18073 mit elektromotorischem Antrieb, vor Fenstern, einschl. Einbau hinter Blende, mit Blende aus Aluminium, Befestigungsuntergrund Mauerwerk mit Dämmsschichtdicke 60 mm, im Sturzbereich, Einzelbehangbreite bis 1500 mm, Höhe 1700 mm, wieder fachgerecht montieren.

1. Oberschiene

79 mm breit, 51 mm hoch, aus 1,5 mm starkem, stranggepresstem Aluminiumprofil, mit lichtechtem Speziallack korrosionsbeständig einbrennlackiert, Wendewelle aus elektrolytisch verzinktem Vierkant-Stahlrohr. Wartungsfreie, gekapselte, teflonhaltige Lager mit Wenderolle und Bandspule aus Kunststoff, Segmentwendung zur Verhinderung der selbstdämmenden Verstellung der Lamellen.

Montage Außenwand mit Unterkonstruktion, Befestigungsuntergrund Mauerwerk,

2. Lamellen

Behang aus Aluminiumlamellen als Flachlamellen, bandbeschichtet, als Sonnenschutz, 80 mm breit, ca. 0,45 mm dick, konkav-konvex-gewölbt, aus spezialalgiertem, mit lichtechtem Lack im Spezialverfahren korrosionsbeständig einbrennlackiertem Aluminium.

Lamellen mit Federstahl - Effekt zur Verhinderung bleibender Deformationen.

Alle Lamellenstanzungen mit Schutzösen für Aufzugsband und Seilführung ausgekleidet.

3. Leiterkordel

Polyester - Leiterkordel, mit Kevlar - Einlage, schwarz, in schwerer Sonderausführung, mit Doppelstegen. Jede Lamelle wird am oberen Steg der Leiterkordel befestigt.

4. Aufzugsbänder

Spezialbeschichtetes Polyesterband 6 mm breit, schwarz, in witterungsbeständiger Ausführung, dehnungs- und schrumpfarm, bruch- und knickfest. Das Aufzugsband wird durch nur 5 x 9 mm große Stanzungen geführt, wodurch der Lichteinfall in den Innenraum im Bereich der Stanzungen auf ein Minimum reduziert wird.

5. Unterschiene

80 mm breit, 20 mm hoch, als Hohlprofil, aus stranggepresstem Aluminium, mit schwarzen Endkappen aus Kunststoff, beschichtet, um ausreichende Torsionssteifigkeit zu gewährleisten sind nicht geschlossene Unterschienenprofile bzw. ein Verschließen durch eine aufgeclipste Lamelle nicht zulässig.

6. Seitenführung

Windsicherung durch polyamidummantelte Stahldrahtlitze, Durchmesser 3,3 mm, Die obere Anbindung der Stahldrahtlitze erfolgt durch ein Edelstahl-Pressfitting mit

| | | | | | | |
|--|--|---|--|-----------------------------------|---|-----------|
| K & W Bau GmbH Mike Kuschfeld D-06188 Landsberg August-Bebel-Strasse 17 | 034602/4560 034602/45625 http://www.kwbau.de kuschfeld@kwbau.de | Geschäftsführer : Frank Weniger Mike Kuschfeld | Amtsgericht Stendal IBAN: DE43 8009 3784 0003 0040 07 | Bankverbindung : BIC: GENODEF1HAL | FA-Steuernummer: 110 105 42946 UST - Ident - Nr.: DE 183 578 630 | Seite: 11 |
|--|--|---|--|-----------------------------------|---|-----------|

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

| | | |
|--------------|----------------|--|
| Objekt : | 25A70385 | Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103 |
| Bearbeiter : | Mike Kuschfeld | Leipzig - WDVS Fassade |

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

mindestens 2000 N Auszugskraft über einen in der Oberschiene fixierten Federspannstopf, um thermisch bedingte Längenänderungen zu kompensieren. Die Stahldrahtlitze läuft durch Stanzungen in den Lamellen, durch die Unterschiene und wird mittels Spannschraube am Spannseilhalter aus Aluminium befestigt. Der Spannseilhalter wird am Fenster oder an der Wand verschraubt.

7. Antrieb / Motor mit SMI Schnittstelle

Verdeckt eingebauter und wartungssamer 230 V-Mittelmotor, 50 Hz, Schutzart IP 54 mit Schutz gegen thermische Überlastung, mit angeflanschtem Planetengetriebe und beidseitigem Wellenabgang, eingebauten Endschaltern und Thermoschutzschalter.

8. Bedienung

Hochfahren und Tieffahren der Raffstor anlage durch Bedienung des Schalters.

9. Oberflächenbehandlung

Die Unterschienen und Spannseilhalter sind pulverbeschichtet.

10. Befestigung

Bei Befestigung der Raffstore auf UK, Aluminium oder Kunststoff müssen Schrauben mit Dichtbeschichtung zur Verhinderung von Wassereintritt durch Kapillarwirkung eingesetzt werden. Bei Montage auf Holz müssen zusätzlich Edelstahl-Distanzscheiben montiert werden, mit rückseitiger Dämmplatte 20 mm, Montage auf Holzverbreiterung, incl. aller Befestigungsmittel.

11. Blenden als Winkelblenden mit hinterer Aufkantung

Blenden aus gekantetem Aluminium, 2 mm stark, seitlich geschlossen, einschl. Befestigungsbügel. Dieser muss mit einem eindrehbaren Klemmstück versehen sein, um eine perfekte Fixierung zwischen Bügel und Blende herzustellen. Oberfläche pulverbeschichtet, Farbe nach Angabe des Architekten, Blendenhöhe bis 250 mm, Blendenbreite 200mm

Komplette Montage der eingelagerten Raffstoreanlagen mit Motor gemäß Herstellervorschrift mit Verkabel und Hirschmannkupplung, es sind die Raffstore an die vorhandene Verkabelung anzuschließen,

| | | | | |
|-------|--|--------|---|--|
| 11105 | Montage Raffstoreblenden als Blindblende ohne | 45,000 | m | |
|-------|--|--------|---|--|

Montage Raffstoreblenden als Blindblende ohne Sonnenschutzanlage

Montage Raffstoreblenden als Blindblende ohne Sonnenschutzanlage

U Blende von Sonnenschutzanlagen aus Aluminium, lackiert außenliegend, ohne Außenjalouse/Raffstore DIN EN 13659 und DIN V 18073, am Sturz befestigt, Blendenhöhe bis 250 mm, Breite der Blende bis 200 mm, Dämmeschichtdicke 100 mm.

Ausführung in allen Geschossen, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche über 5 bis 12 über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerütes, Gerüst wird beigestellt/ist vorhanden,

Montage von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne Untergrundbeschädigung, incl. aller Befestigungsmittel, U-Blende der Außenraffstores fachgerecht am Gebäude wieder montieren.

| | | | | |
|-------|---|-------|----|--|
| 11106 | Vorhandene Sonnenschutzanlage mit Zentralein | 1,000 | St | |
|-------|---|-------|----|--|

Vorhandene Sonnenschutzanlage mit Zentraleinheit prüfen und wieder in Betrieb nehmen

Vorhandene Sonnenschutzanlagen mit Zentraleinheit prüfen und wieder in Betrieb nehmen

Nach der Wiedermontage der Raffstor anlagen sind alle Anlagen durch

Funktionsprüfung auf einwandfreien Lauf zu prüfen und ggf. fein zu justieren.

Die Zentraleinheit ist zu prüfen und alle Fehler sind auszulesen und zu beheben.

Die Inbetriebnahme der Anlage ist zu dokumentieren. Die Dokumentation ist dem AG 3fach zu übergeben.

Anfrage für Sonnenschutz**26-00120**

Objekt : 25A70385 Universität Leipzig, Vet.med., AdT 1, An den Tierkliniken 1, 7/7A, 04103
 Bearbeiter : Mike Kuschfeld Leipzig - WDVS Fassade

| Position | Text | Menge | EH | EH-Preis | Betrag in EUR |
|----------|------|-------|----|----------|---------------|
|----------|------|-------|----|----------|---------------|

| | | | | | |
|-------|---------------------------|-------|----|-------|-------|
| 11107 | Messwertgeber Wind | 1,000 | St | | |
|-------|---------------------------|-------|----|-------|-------|

Messwertgeber Wind
 Messwertgeber Wind
 In Aluminium-Druckgusskonstruktion, IP 65, mit gewuchtem Dreischalenwindrad,
 geregelter Heizung, eingebautem Impulsgenerator, 5pol. Stecker und Kupplung für
 Leitungsanschluss.
 Montage auf Standrohr
 Messbereich: 0,3 m/s ... 40 m/s
 Ausgangssignal: 0 Hz ... 800 Hz
 Betriebsspannung: 12 V bis 15 V
 Heizspannung: 24 V AC
 Heizleistung: 25 W
 incl. Montage und Anschlussarbeiten.

| | | | | | |
|-------|---|---------|---|-------|-------|
| 11108 | Anschlussleitung für Messwertgeber Wind (Typ | 250,000 | m | | |
|-------|---|---------|---|-------|-------|

Anschlussleitung für Messwertgeber Wind (Typ 3H)
 zusätzliche Anschlussleitungen für Messwertgeber Wind
 Mit Kupplung, Länge bis 50 m.

| | | | |
|-----------------------|-----|-------------------------------------|-------|
| Titelsumme | 111 | SONNENSCHUTZANLAGEN | |
| Obertitelsumme | 1 | LEISTUNGSVERZEICHNIS FASSADE | |

Titelzusammenstellung

| | | | |
|-----|--------------------------------|----------------|-------|
| 1 | LEISTUNGSVERZEICHNIS FASSADE | | |
| 101 | ABBRUCH- UND DEMONTAGEARBEITEN | Titelsumme | |
| 111 | SONNENSCHUTZANLAGEN | Titelsumme | |
| 1 | LEISTUNGSVERZEICHNIS FASSADE | Obertitelsumme | |
| | | Nettosumme | |

+ gesetzl. Mehrwertsteuer 19% -----

= Angebotsendsumme -----